

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Vertrieb Nr. Matcha Tea Wild Honey

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung : Riechstoffkomposition
Duftstoffe

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Hansawax
Wulfhoopstraße 60/62
28201 Bremen
Germany

Telefon : +49 0421 47 89 21 75
Telefax
Email-Adresse : hallo@hansawax.de

1.4 Notrufnummer

+49 0421 47 89 21 75

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Langfristig (chronisch) H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit
gewässergefährdend, Kategorie 3 langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenhinweise : H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit
langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise : **Prävention:**
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

Entsorgung:

P501

Inhalt/ Behälter einer anerkannten
Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Zusätzliche Kennzeichnung:

EUH208 Enthält: 6-trans-3,7,11-trimethyl-1,6,10-dodecatrien-3-ol, benzyl 2-hydroxybenzoate.
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Gefahren die anderweitig : Kein(e,er)
nicht klassifiziert.

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

| Chemische Bezeichnung | CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer | Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008) | Konzentration [Gewichtsprozent] |
|---|---|--|------------------------------------|
| 3-Ethoxy-4-Hydroxybenzaldehyde (= ethyl vanillin) | 121-32-4 204-464-7 01-2119958961-24 | Eye Irrit. 2; H319 | >= 1 - < 5 |
| 4-(2,6,6-Trimethylcyclohex-1-en-1-yl)but-3-en-2-one (= ionone beta) | 14901-07-6 79-77-6 8013-90-9 238-969-9 201-224-3 232-396-8 01-2119449921-34 | Aquatic Chronic 2; H411 | >= 1 - < 2,5 |
| benzyl 2-hydroxybenzoate | 118-58-1 204-262-9 01-2119969442-31 | Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1B; H317 Aquatic Chronic 3; H412 | >= 0,25 - < 1 |

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

| | | | |
|--|--|--|-----------------|
| (1-methyl-2-(1,2,2-trimethylbicyclo(3.1.0)-hex-3-ylmethyl)cyclopropyl)methanol | 198404-98-7 427-900-1 01-0000017424-73 | Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 | >= 0,1 - < 0,25 |
| 6-trans-3,7,11-trimethyl-1,6,10-dodecatrien-3-ol | 7212-44-4 230-597-5 01-2119457636-29 | Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1B; H317 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 | >= 0,1 - < 0,25 |
| Substanzen mit einem Arbeitsplatzexpositionsgrenzwert : | | | |
| (2-Methoxymethylethoxy)propanol | 34590-94-8 252-104-2 01-2119450011-60 | | >= 10 - < 20 |

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Nach Einatmen : Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.
Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.
- Nach Augenkontakt : Kontaktlinsen entfernen.
Augen sofort während mindestens 15 Minuten ausspülen.
Ärztliche Betreuung aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Atemwege freihalten.
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Keine Daten verfügbar
- Risiken : Keine Daten verfügbar

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Trockenlöschmittel
Alkoholbeständiger Schaum
Kohlendioxid (CO₂)
Wasserdampf

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Weitere Information : Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Keine Daten verfügbar

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Das Produkt darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Wenn das Produkt in die Kanalisation gelangt oder die Umwelt verschmutzt, dann muss die entsprechende Behörde informiert werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
Temperaturklasse : Keine Daten verfügbar
Brandklasse : Keine Daten verfügbar
Staubexplosionsklasse : Keine Daten verfügbar

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.
Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Raumtemperatur / 10-30°C (50-85°F)
Trocken, gut belüftet, in möglichst voll befüllten Behältern, luftdicht

Zusammenlagerungshinweise : Inhalt gegen Lichteinwirkung schützen.
Lagerklasse (LGK) : Keine Daten verfügbar
Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr. | Wert | Zu überwachende Parameter | Stand | Grundlage |
|---------------------------------|------------|------|---------------------------------|------------|------------|
| (2-Methoxymethylethoxy)propanol | 34590-94-8 | TWA | 50 ppm 308 mg/m ³ | 2000-06-16 | 2000/39/EC |

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

| | | | | | | |
|---------------------|---|---|---------------------------------|------------|----------------|--|
| Weitere Information | : | Haut: Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werden Indikativ | | | | |
| | | AGW | 50 ppm 310 mg/m ³ | 2013-09-19 | DE TRGS 900 | |
| Weitere Information | : | DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission) Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.) Summe aus Dampf und Aerosolen. | | | | |

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz** : Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- Handschutz** : Handschuhe müssen verwendet werden, wenn die Substanzen in offenen Systemen verwendet werden. Die Handschuhe müssen vor Verwendung überprüft werden. Mitarbeiter müssen für die korrekte Verwendung von Handschuhen geschult werden.
Wenn nur unabsichtliche Exposition erwartet wird (kein direkter Kontakt während der Arbeit), müssen Handschuhe gemäss EN 16523-1 verwendet werden, die mindestens eine Durchbruchzeit von 10 min habe (getestet in Bezug auf die Chemikalien aus Kapitel 3). Handschuhe müssen regelmässig und häufig gewechselt werden.
Wenn direkter Hautkontakt mit der Chemikalie während der Arbeit erwartet wird, dann müssen Handschuhe gemäss EN 16523-1 getragen werden, deren Durchbruchzeit mindestens der Kontaktzeit entspricht (getestet in Bezug auf die Chemikalien aus Kapitel 3).
- Augenschutz** : Dicht anliegende Schutzbrillen verwenden (getestet gemäss EN 166).
- Haut- und Körperschutz** : Langärmelige Arbeitskleidung tragen, die Arme und Beine bedeckt.
- Hygienemaßnahmen** : Während der Arbeit nicht essen, trinken or rauchen.
Nach der Arbeit die Hände waschen und abtrocknen.
- Schutzmaßnahmen** : Bewertung der Exposition: Die Exposition hängt von den verwendeten Produkten, deren Freisetzungspotentialen sowie

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

den daraus resultierenden Konzentrationen in der Luft bzw. dem Kontakt mit der Haut ab. Da sich die Handhabung und damit die Freisetzungsszenarien unterscheiden (keine zwei Arbeitsplätze sind identisch), wird empfohlen, das Expositionspotential vor der Verwendung oder Einführung eines Produktes zu beurteilen. Expositionsbeurteilungen sollen nur von sachverständigen Experten (z.B. Arbeitshygieniker) durchgeführt werden. Die Beurteilung sollte ebenfalls die technischen und organisatorischen Massnahmen bestimmen, die für eine Handhabung nötig sein könnten. Persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist immer die letzte Barriere, um eine Exposition zu vermeiden. In jedem Fall müssen zuerst technische und organisatorische Massnahmen geprüft und umgesetzt werden, bevor eine PSA eingesetzt werden darf. Der Auswahl von PSA setzt voraus, dass die Anwender den professionellen Umgang mit Chemikalien geübt haben entsprechend guter Arbeitshygiene und guter Sicherheitspraxis. Anwender von PSA müssen in deren Benutzung unterwiesen worden sein und die Anwendung beherrschen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Das Produkt darf nicht in die Kanalisation gelangen. Wenn das Produkt in die Kanalisation gelangt oder die Umwelt verschmutzt, dann muss die entsprechende Behörde informiert werden.

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|----------------------------------|--|
| Aggregatzustand | : flüssig |
| Form | : flüssig |
| Farbe | : sehr schwach gelb bis gelb |
| Geschmack | : nicht bestimmt |
| Geruch | : Alimentaire, Krautig |
| Geruchsschwelle | : Nicht anwendbar |
| Flammpunkt | : > 100 °C Methode: Geschloss. Tiegel nach Grabner Miniflash |
| Untere Explosionsgrenze | : nicht bestimmt |
| Obere Explosionsgrenze | : nicht bestimmt |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | : Nicht anwendbar |
| Oxidierende Eigenschaften | : Keine Daten verfügbar |
| Selbstentzündungstemperatur | : nicht bestimmt |
| Zersetzungstemperatur | : Keine Daten verfügbar |
| pH-Wert | : nicht bestimmt |
| Dampfdruck | : 0,0859 hPa bei 20 °C Berechnet (99,9 %) |
| Dichte | : 896,38 kg/m ³ bei 20 °C |

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

| | |
|--|-------------------------|
| Schüttdichte | : Nicht anwendbar |
| Wasserlöslichkeit | : nicht bestimmt |
| Löslichkeit | : praktisch unlöslich |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | : Nicht anwendbar |
| Viskosität, kinematisch | : Keine Daten verfügbar |
| Relative Dampfdichte | : Keine Daten verfügbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | : Keine Daten verfügbar |
| t | |
| Explosive Eigenschaften | : Keine Daten verfügbar |

9.2 Sonstige Angaben

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

kein(e,er)

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen., Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Daten verfügbar

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine Daten verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Keine Daten verfügbar
Thermische Zersetzung : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Akute orale Toxizität : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Akute orale Toxizität

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

| | | |
|---|--|--------------------|
| benzyl 2-hydroxybenzoate | : LD50: 2 227 mg/kg | Spezies: Ratte |
| 6-trans-3,7,11-trimethyl-1,6,10-dodecatrien-3-ol | : LD50: > 5 000 mg/kg | Spezies: Ratte |
| (2-Methoxymethylethoxy)propa nol | : LD50: 5 130 mg/kg | Spezies: Ratte |
| Akute inhalative Toxizität | : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. | |
| Akute dermale Toxizität | : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. | |
| Akute dermale Toxizität 3-Ethoxy-4-Hydroxybenzaldehyde (= ethyl vanillin) | : LD50: > 7 940 mg/kg | Spezies: Kaninchen |
| benzyl 2-hydroxybenzoate | : LD50: 14 150 mg/kg | Spezies: Kaninchen |
| 6-trans-3,7,11-trimethyl-1,6,10-dodecatrien-3-ol | : LD50: > 5 000 mg/kg | Spezies: Kaninchen |
| (2-Methoxymethylethoxy)propa nol | : LD50: 19 000 mg/kg | Spezies: Kaninchen |
| Akute Toxizität (andere Verabreichungswege) | : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. | |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | | |
| Hautreizung | : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. | |
| Schwere Augenschädigung/-reizung | | |
| Augenreizung | : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. | |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut | | |
| Sensibilisierung | : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. | |
| Keimzell-Mutagenität | | |
| Keimzell-Mutagenität | : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. | |
| Karzinogenität | | |
| Karzinogenität | : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. | |
| Reproduktionstoxizität | | |

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

Reproduktionstoxizität : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Zielorgan Systemischer Giftstoff - Einmalige Exposition

Zielorgan Systemischer Giftstoff - Einmalige Exposition : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Zielorgan Systemischer Giftstoff - Wiederholte Exposition

Zielorgan Systemischer Giftstoff - Wiederholte Exposition : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Zielorgan Systemischer Giftstoff - Wiederholte Exposition Aspirationsgefahr

Aspirationstoxizität : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Phototoxizität

Phototoxizität : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Weitere Information : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Toxizität gegenüber Fischen : Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber Algen : Keine Daten verfügbar

M-Faktor (1-methyl-2-(1,2,2-trimethylbicyclo(3.1.0)-hex-3-ylmethyl)cyclopropyl)methanol : 1

M-Faktor 6-trans-3,7,11-trimethyl-1,6,10-dodecatrien-3-ol : 1

Toxizität gegenüber Bakterien : Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : Keine Daten verfügbar

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

Kurzfristig (akut) gewässergefährdend : Keine Daten verfügbar
Langfristig (chronisch) gewässergefährdend : Keine Daten verfügbar
Toxizität im Boden : Keine Daten verfügbar
Andere umweltrelevante Organismen : Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit : Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation : Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Mobilität : Keine Daten verfügbar
Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten : Keine Daten verfügbar
Zusätzliche Hinweise : Keine Daten verfügbar
Verbleib und Verhalten in der Umwelt
Physikalisch-chemische Beseitigung : Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB) : Keine Daten verfügbar
Gelöster organischer Kohlenstoff (DOC) : Keine Daten verfügbar
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) : Keine Daten verfügbar
Adsorb. org. gebundenes Halogen (AOX) : Keine Daten verfügbar
Sonstige ökologische Hinweise : Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

Abfallentsorgung unter Beachtung nationaler oder regionaler Bestimmungen

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

N/A

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.3 Transportgefahrenklassen

N/A

14.4 Verpackungsgruppe

N/A

14.5 Umweltgefahren

N/A

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

IMDG

IMDG Code : Keine
Trennungsgruppe

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Störfallverordnung : Nicht anwendbar

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 deutlich wassergefährdend
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich.

Verwaltungsinformation:
Berichtsinformationen: SDS_DE/DE/GHS_SDS_EU_CNTRY/28
Vertriebsinformationen: VE01/FR/CH11/01
Informationen über den Versandauftrag: 18 816 700/11 700 794

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

| | |
|------|--|
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Matcha Tea Wild Honey

Version 1.0

Überarbeitet am 12 DEZ 2019

Druckdatum 12 DEZ 2019

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.